

An den
Bürgermeister der Gemeinde Alfter
Dr. Rolf Schumacher
Am Rathaus 7
53347 Alfter

- Nachrichtlich per E-Mail -

Miriam Clemens

Vorsitzende der FDP-Fraktion

Nettekovener Str. 28
53347 Alfter-Witterschlick

Mobil: 0176/20389573

E-Mail: miriam.clemens@fdp-alfter.de

Michael Klencz

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Mobil: 01573/8383420

E-Mail: michael.klencz@fdp-alfter.de

06. April 2021

Antrag der FDP-Fraktion 5100083 „Sanierung der Nordstraße“ zum Doppelhaushalt 2021/2022

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die FDP-Fraktion bittet um Aufnahme des folgenden Antrags zum Doppelhaushalt 2021/2022 für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 29. April, sowie zur Ratssitzung am 06. Mai.

Antrag:

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, die Sanierung der Nordstraße so zu gestalten, dass die Anbindung des Parkplatzes zwischen der Nordstraße und der Nettekovener Str. für Fußgänger*innen, Menschen mit Behinderung, sowie Radfahrer*innen gleichermaßen barrierefrei und damit gefahrlos genutzt werden kann.
2. Unabhängig davon wird der Belag des Parkplatzes im unteren Bereich (Anbindung an Nordstraße) kurzfristig ausgetauscht.
3. Es wird geprüft, ob trotz der auf dem Flurstück verlegten Gasleitung, die aktuelle Abtrennung mit Holzbalken durch pflegeleichte Bäume ersetzt werden kann.

Begründung:

Zu 1: Langfristig soll das Ziel erreicht werden, alle Verkehrsteilnehmer gleichrangig zu behandeln, um die gesamte Verkehrsinfrastruktur effektiver nutzen zu können. Dies bedingt, dass Sanierungsmaßnahmen gleichermaßen für PKW, sowie Fußgänger*innen, Menschen mit Behinderung und Radfahrer*innen barrierefrei geplant und umgesetzt werden. Dies ist derzeit nicht gegeben:



Anbindung Nordstr.



Anbindung Nettekovener Str.

Zu 2: Der derzeitige Belag aus lockeren, teils groben Steinen kann derzeit sowohl von Fußgänger*innen, wie auch Radfahrer*innen nicht gefahrlos genutzt werden.



Unterer Bereich Anbindung Nordstr.

Zu 3: In Zeiten des Klimawandels erscheint es aus Sicht der FDP-Fraktion sinnvoll dort wo möglich neue Bäume anzupflanzen. Bäume dienen als CO2-Speicher und dienen dem Artenschutz, sowie der Biodiversität. Innerhalb des dicht bebauten Wohngebietes entsteht darüber hinaus ein neuer grüner ortsbildprägender Charakter, der zu einer Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Wohngebiet beiträgt.



Mit freundlichen Grüßen,

gez.:

Miriam Clemens

Fraktionsvorsitzende

Michael Klencz

stellv. Fraktionsvorsitzender